



Bulletin

Stand 10.01.2022

1. COVID-19-Fallzahlen

Abbildung 1. Globale, bundesweite und hessische Meldezahlen und Todesfälle.

		Differenz zum 09.01.2022
Bestätigte Fälle weltweit ¹ :	307.141.630	+1.950.027
	Todesfälle weltweit ¹ :	5.488.597
Bestätigte Fälle Deutschland ² :	7.535.691	+25.255
	Todesfälle Deutschland ² :	114.029
Bestätigte Fälle Hessen ² :	508.818	+1.924
	Todesfälle Hessen ² :	8.623

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6:00, Uhr)

² Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

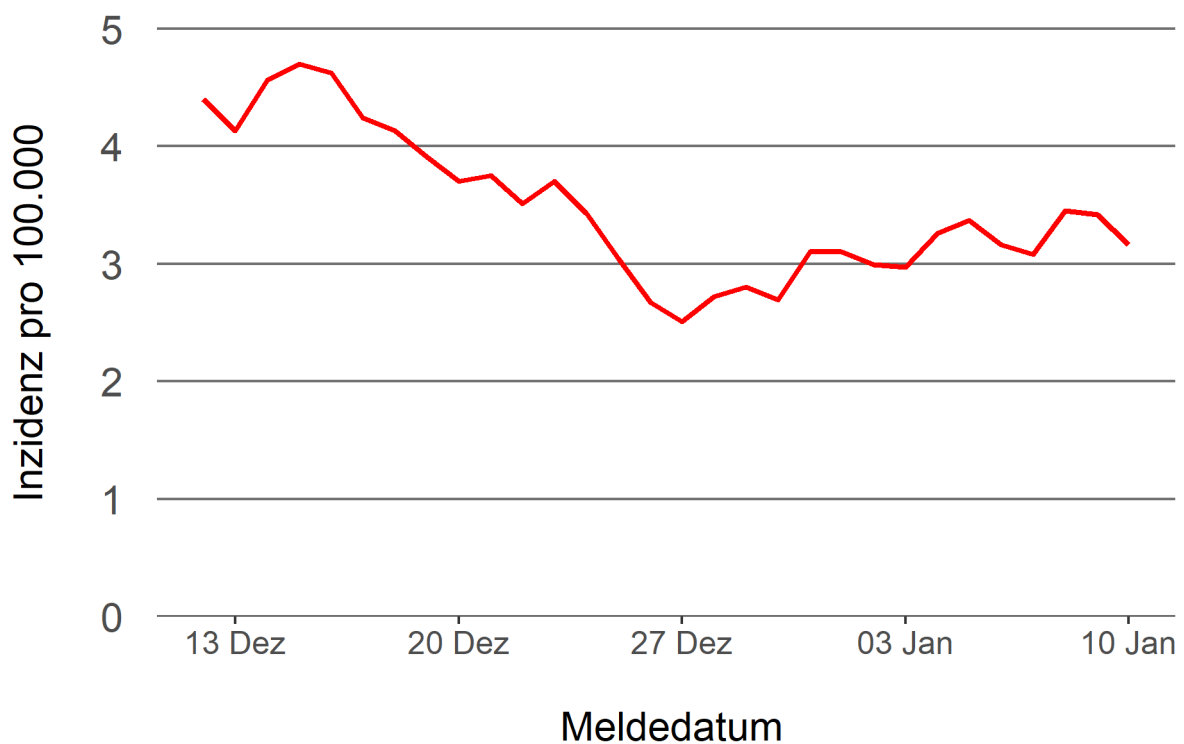
Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Leitindikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

2.1. Hospitalisierungsinzidenz

Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen liegt aktuell bei 3,16 pro 100.000 Einwohner*innen (10.01.2022). Eine Woche zuvor betrug der Wert 2,97 pro 100.000.

Abbildung 2. 7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen in Hessen im zeitlichen Verlauf



2.2. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 09.01.2022 um 11:00 Uhr 243 Betten auf hessischen Intensivstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 233 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 10 besteht der Verdacht. Vor einer Woche waren es 272 Patient*innen, die auf hessischen Intensivstationen gepflegt werden mussten.

3. Weitere Indikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

3.1. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Normalbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 09.01.2022 um 11:00 Uhr 588 Betten auf hessischen Normalstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 525 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 63 besteht der Verdacht. Vor einer Woche lag die Zahl der Hospitalisierten bei 614.

3.2. Impfstatus von COVID-19-Patient*innen in Intensivbehandlung

65,1 Prozent der auf hessischen Intensivstationen behandelten Patient*innen mit COVID-19 sind nicht vollständig geimpft (ungeimpft oder teilgeimpft), während 30,6 Prozent vollständig geimpft sind. Bei 4,3 Prozent ist der Impfstatus unbekannt.

3.3. Aktuelle COVID-19-Impfquote in Hessen

Nach den zum Zeitpunkt der Erstellung aktuellsten verfügbaren Daten sind 70,5 Prozent der hessischen Bevölkerung vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft (RKI Impfquotenmonitoring, Stand: 10.01.2022). Wenn nur die aktuell impffähigen Altersgruppen berücksichtigt werden (12+), beträgt der vollimmunisierte Anteil 79,5 Prozent.

3.4. Status der hessischen Regionen in Bezug auf die Hotspot-Regelung

Sobald die Inzidenz in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 350 liegt, greifen vor Ort zusätzliche „Hotspot-Regelungen“ ab dem nächsten Tag. Nach fünf Tagen unterhalb der Grenze fällt die Region wieder aus der Regelung hinaus. Die Zuordnung am Berichtstag bezieht sich also immer auf die registrierten Inzidenzen der drei oder fünf Tage davor. Die Details auch zu den Maßnahmen sind in §27 der [Coronavirus-Schutzverordnung](#) niedergelegt.

Folgende Kreise und Städte fallen derzeit unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Fulda, Stadt Darmstadt, Stadt Frankfurt am Main, Stadt Offenbach, Stadt Wiesbaden

Folgende Kreise und Städte fallen ab morgen unter die Hotspot-Regelung:

Hochtaunuskreis, Landkreis Offenbach

Von gestern auf heute sind aus der Hotspot-Regelung herausgefallen:

-

3.5. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 10.01.2022, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	7-Tage	Aktuell	Aktuell	Kumulativ	Kumulativ	7-Tage
	Inzidenz*	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle
LK Bergstraße	340,6	50	0	21.445	392	923
LK Darmstadt-Dieburg	383,6	129	0	20.545	355	1.142
LK Fulda	381,1	0	0	23.968	331	850
LK Gießen	219,0	1	0	20.892	387	595
LK Groß-Gerau	335,4	43	0	24.352	335	925
LK Hersfeld-Rotenburg	290,1	0	0	9.082	205	349
LK Hochtaunuskreis	430,3	0	0	15.364	244	1.021
LK Kassel	232,9	94	0	13.818	244	552
LK Lahn-Dill-Kreis	221,4	0	0	18.666	260	561
LK Limburg-Weilburg	293,7	0	0	14.120	303	506
LK Main-Kinzig-Kreis	347,6	0	0	38.870	739	1.466
LK Main-Taunus-Kreis	336,9	231	0	16.725	257	806
LK Marburg-Biedenkopf	257,8	24	0	16.635	309	634
LK Odenwaldkreis	218,1	0	0	8.329	201	211
LK Offenbach	456,0	107	0	32.644	635	1.626
LK Rheingau-Taunus-Kreis	334,0	63	0	12.690	198	626
LK Schwalm-Eder-Kreis	204,1	43	0	10.488	269	367
LK Vogelsbergkreis	216,1	0	0	6.433	121	228
LK Waldeck-Frankenberg	277,3	0	0	10.530	174	434
LK Werra-Meißner-Kreis	196,9	31	0	6.360	184	197
LK Wetteraukreis	353,5	75	0	23.925	575	1.097
SK Darmstadt	527,1	136	0	11.673	174	839
SK Frankfurt am Main	653,4	497	0	75.901	959	4.993
SK Kassel	365,1	112	1	14.772	215	734
SK Offenbach	537,8	155	0	16.771	231	704
SK Wiesbaden	478,4	133	1	23.820	326	1.333
Gesamt	376,9	1.924	2	508.818	8.623	23.719

* Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.12.2020) zugrunde gelegt.

Abbildung 3. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle

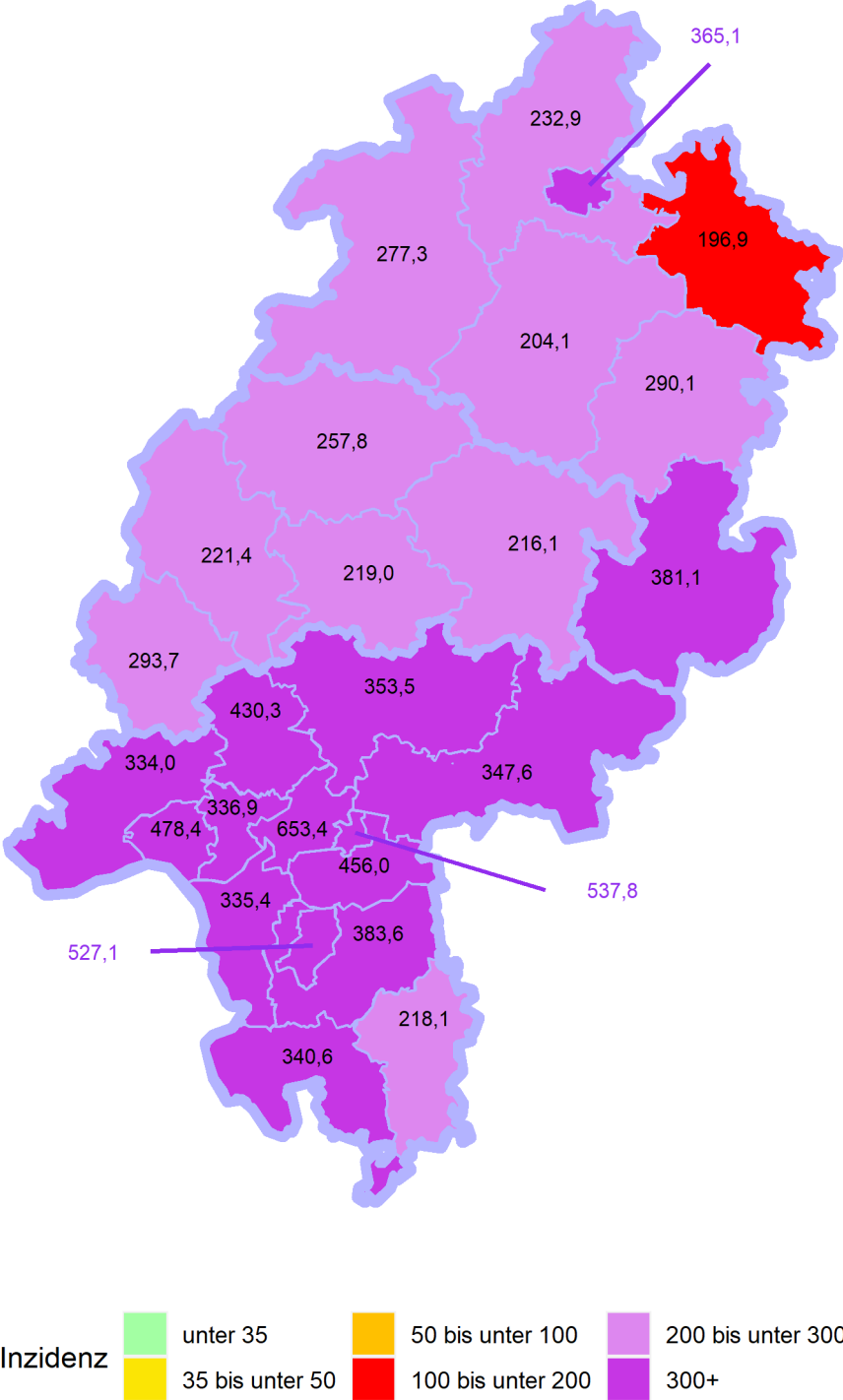


Abbildung 4. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.

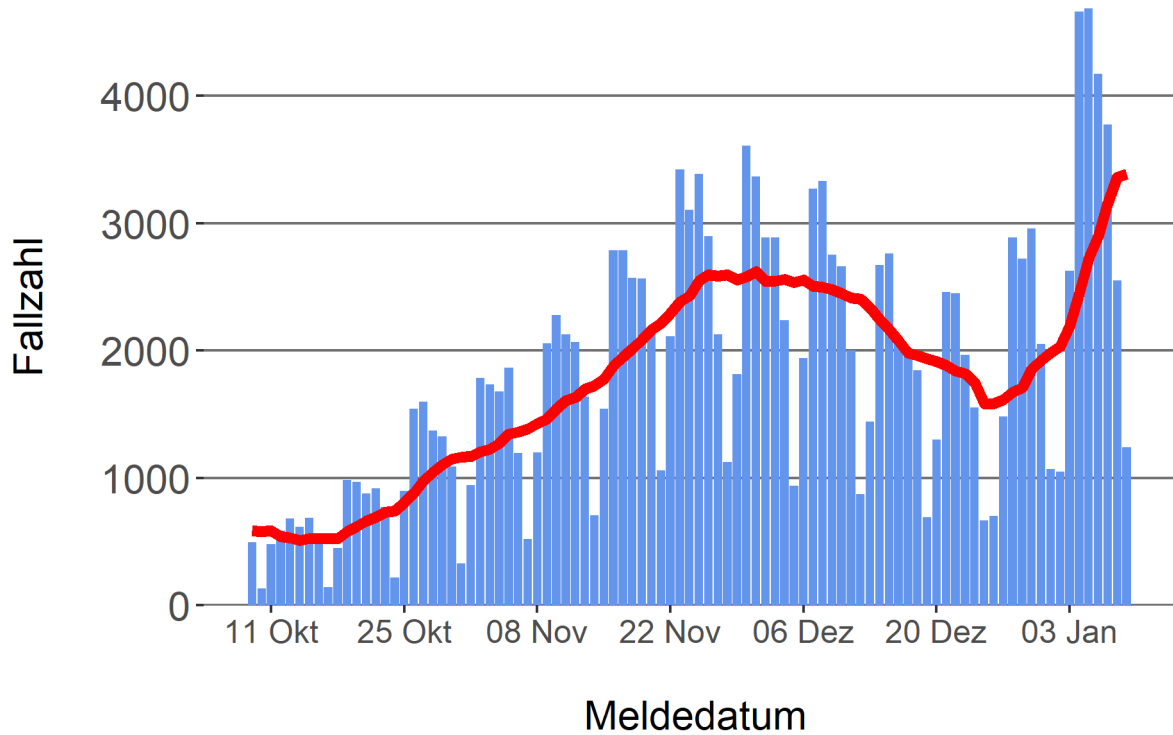
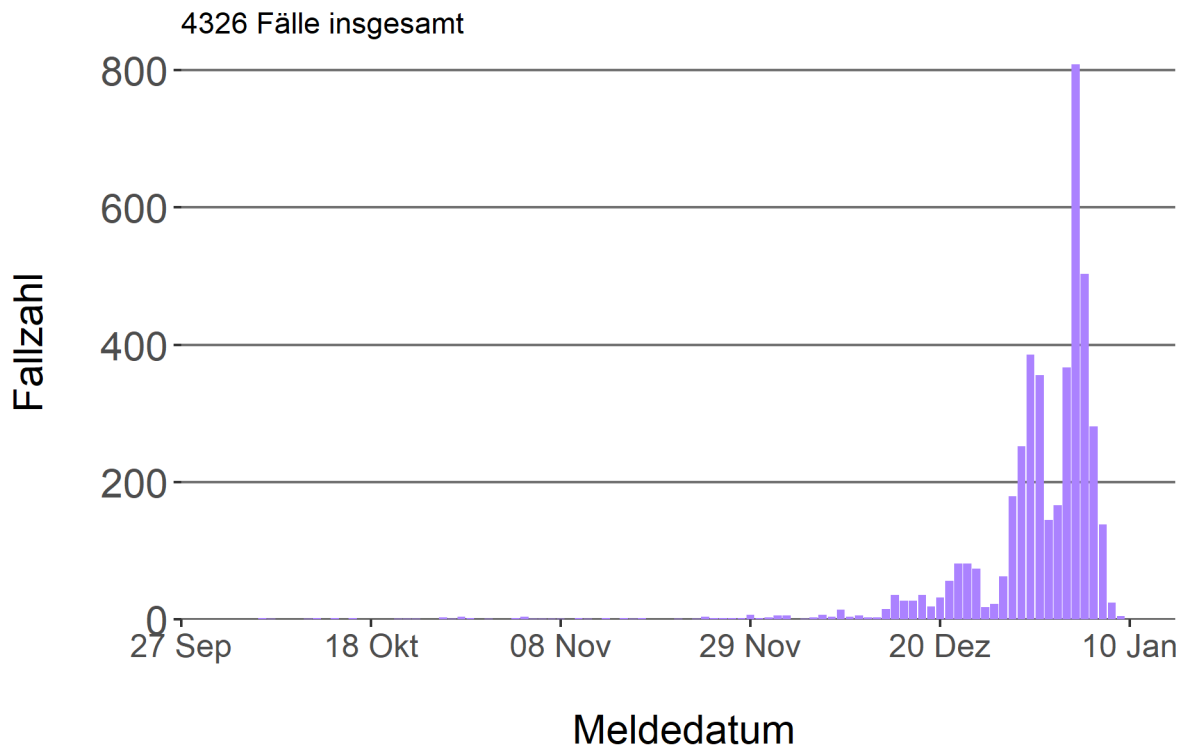


Abbildung 5: Darstellung der bestätigten Omikron-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle dem HLPUG gemeldeten und bestätigten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind und bei denen in der Meldesoftware als Mutationsvariante „Omikron“ bzw. „B.1.1.529“ angegeben wurde. Es werden maximal die letzten 60 Tage dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<https://soziales.hessen.de/Corona>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Pressereferat

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 32-19 3408

Telefax (0611) 32-719 4666

E-Mail: presse@hsm.hessen.de